

MEDIENMITTEILUNG

Luzern, 4. Februar 2021

Luzerner IV-Awards für Perlen Papier und BRC

Zum achten Mal vergab WAS IV Luzern am Mittwochabend im Luzerner Kantonsratssaal die IV-Awards Luzern. Wie in den Vorjahren wurden zwei Unternehmen für ihre ausgezeichnete Mitarbeit bei der Eingliederung von Menschen mit Beeinträchtigung geehrt. Das Preisgeld von je 10'000 Franken ging an Perlen Papier AG, Perlen und an BRC in Rain.

«Perlen Papier und BRC sind vorbildliche Unternehmungen – in Wahrnehmung ihrer sozialen Mitverantwortung leisten sie unverzichtbare Beiträge für die Eingliederung von Menschen mit Beeinträchtigung – das ist für uns nicht selbstverständlich und verdient unsere Anerkennung», sagt Rolf Born, Geschäftsfeldleiter WAS IV Luzern. Die Mitarbeitenden geniessen bei der Perlen Papier AG und bei der Firma BRC in Rain einen hohen Stellenwert – gerade auch jene mit einer gesundheitlichen Beeinträchtigung. In Zusammenarbeit mit WAS IV Luzern konnten für mehrere Mitarbeitende mit einem Handicap neue Anstellungen oder andere Tätigkeitsfelder gefunden werden.

Weitere Unternehmen gesucht

Mit den beiden Gewinnern stossen zwei weitere verantwortungsbewusste Arbeitgeber aus dem Kanton Luzern zur Gewinnerliste der IV-Awards hinzu. Rolf Born: «Perlen Papier und BCR sind, zusammen mit allen bisherigen Preisträgern, mit ihrem Engagement Vorbilder und auch Stellvertreter für das positive Wirken der gesamten Luzerner Wirtschaft, des Gewerbes und aller KMU. Gerade in Krisenlagen ist es besonders wertvoll und setzt sehr positive Zeichen, wenn die Unternehmungen ihre soziale Verantwortung mit klaren Tatbeweisen umsetzen. Wir freuen uns auch, wenn wir weiterhin die Qual der Wahl bei der Ehrung haben.»

Insgesamt hat WAS IV Luzern im vergangenen Jahr wieder 1165 Menschen mit einer gesundheitlichen Beeinträchtigung erfolgreich bei der Eingliederung unterstützt. Damit konnte trotz schwieriger Ausgangslage wegen der Pandemie erfolgreich an die letzten Vorjahresergebnisse angeknüpft werden.

Award dank Erbschaft

Guido Graf, Luzerner Regierungsrat und Verwaltungsratspräsident von WAS Wirtschaft Arbeit Soziales, sowie Rolf Born, Geschäftsfeldleiter WAS IV Luzern, haben am Mittwochabend die beiden IV-

Awardsden Gewinnern überreicht. Das Preisgeld wurde aus dem Zinsertrag eines Fonds generiert, den WAS IV Luzern dank einer Erbschaft bilden konnte. Die Award-Vergabe findet einmal im Jahr, normalerweise anlässlich des traditionellen Arbeitgeber-Anlasses statt. -Wegen den COVID-19-Schutzmassnahmen musste dieses Jahr auf einen feierlichen Anlass mit den Arbeitgebern und wichtigsten Partnern verzichtet werden. Die Preisübergabe fand in Form eines Live-Streams ohne Gäste statt. Der Link zum Live-Stream ist wie folgt abrufbar:

[IV-Award-Vergabe via Live-Stream | WAS Wirtschaft Arbeit Soziales \(was-luzern.ch\)](#)

WAS IV Luzern mit rund 150 Mitarbeitenden ist eine selbstständige, öffentlich-rechtliche Anstalt des Kantons Luzern im Bereich Sozialversicherungen. Unter dem Titel „mit Menschen für Mitmenschen“ engagiert sie sich stark für die berufliche Wiedereingliederung von Menschen mit einer gesundheitlichen Beeinträchtigung. Dies erreicht sie nur in enger und intensiver Zusammenarbeit mit den Arbeitgebern im Kanton Luzern.

Kontakt für weitere Informationen:

- René Baumann, Leiter Kommunikation WAS, Tel. 041 209 08 09 , kommunikation@was-luzern.ch

Weitere Informationen zu den IV-Award-Gewinnern finden Sie hier:

www.perlen.ch

www.brc.swiss